



Wollen für die Zukunft gut gewappnet sein: Bürgermeister Christian Seitz (r.) und der Erste Beigeordnete Franz Jirasek (l.) mit Frank Geltinger, Director Business Development bei der Deutsche Glasfaser GmbH, beim Unternehmerfrühstück.

22.02.2018 14:35 CET

Gewerbegebiet bald mit Gigabit-Geschwindigkeit: Deutsche Glasfaser und die Gemeinde informierten Krifteler Unternehmer über Chancen des Glasfasernetzes

22.2.2018, Kriftel. „Die Digitalisierung der Gesellschaft erfordert nachhaltige Infrastrukturen, die den wachsenden Anforderungen von heute und der nächsten Generation gerecht werden. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt,

bundesweit Haushalten und Unternehmen eine Glasfaseranbindung zu ermöglichen“, so lautet die „Mission“ der Deutsche Glasfaser Business GmbH. So ist in Flyern und Bürgerinformationen zu lesen. Details zur Errichtung eines leistungsfähigen Glasfasernetzes in Kriftel erfuhren jetzt die Gewerbetreibenden vor Ort bei einem Unternehmerfrühstück in der Tropica Raritätengärtnerei, zu der die Gemeinde im Namen der Deutsche Glasfaser eingeladen hatte.

Das Interesse war in jedem Falle da. Nach einer Information über Chancen, Möglichkeiten, den konkreten Bauaufwand und die Preise konnten die Unternehmer im Privatgespräch individuelle Fragen stellen – zum Beispiel zum Zusammenschluss von Mietern, zum Ausstieg aus Verträgen mit anderen Anbietern, zu Telefonanlagen et cetera.

Entscheidender Wettbewerbsvorteil

„Uns war es wichtig, schnell aktiv zu werden“, betonte der Erste Beigeordnete der Gemeinde Kriftel, Franz Jirasek, vor den Unternehmern. Frei nach dem Motto: Der frühe Vogel fängt den Wurm. „Die Deutsche Glasfaser ist bereits im Main-Taunus-Kreis aktiv, sie haben als erste angefragt, verfügen über viel Erfahrung und bieten einen guten Service zu einem überaus günstigen Preis.“ Die Übertragungsgeschwindigkeit der Daten entscheide schließlich über die Effizienz zahlreicher Internetanwendungen und damit auch über den Erfolg vieler Unternehmen. „Ein Glasfasernetz stellt für Unternehmen einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil dar und die Gemeinde Kriftel wird als Wirtschafts- und Unternehmensstandort für die Zukunft gestärkt“, so Jirasek.

Die Deutsche Glasfaser Business GmbH und die Gemeinde Kriftel haben sich deshalb auf die Rahmenbedingungen für den Ausbau eines leistungsfähigen Glasfasernetzes verständigt. „Das Unternehmen hat unser Gewerbezentrum in Kriftel als Ausbaugebiet identifiziert und wird ab sofort mit der sogenannten Nachfragebündelung starten“, ergänzt Bürgermeister Christian Seitz, der ebenfalls am Unternehmerfrühstück teilnahm.

Die Phase der Nachfragebündelung läuft bis Ende April 2018. Jedes Unternehmen, das in den nächsten acht Wochen einen Vertrag über ein Produkt von der Deutsche Glasfaser Business abschließt, erhält attraktive Sonderkonditionen. „Wenn sich in den einzelnen Gebieten in diesem Zeitraum 30 Prozent der Unternehmen für einen Glasfaservertrag bei uns entscheiden, können die Unternehmen mit dem Anschluss an die schnelle Datenleitung

rechnen. Es ist geplant, die Gewerbegebiete noch 2018 mit kupferfreier Glasfaser auszubauen“, so Jacek Sierczak, der zuständige Geschäftskundenberater von Deutsche Glasfaser Business für dieses Projekt. „Der geplante, flächendeckende Ausbau im Gewerbegebiet in Kriftel wird mittels innovativer und modernster Verlege-Technik durchgeführt und garantiert einen schnellen und exzellenten Zugang zur Datenautobahn des 21. Jahrhunderts.“

Weitere Informationen unter www.deutsche-glasfaser.de/business.

Deutsche Glasfaser Business ist der Glasfaserspezialist für gewerbliche Kunden. Das Unternehmen realisiert nachhaltige Infrastrukturen für Unternehmen und Kommunen in Industrie- und Gewerbegebieten. Deutsche Glasfaser Business bietet garantierte Bandbreiten von 200 Mbit bis 10 Gbit pro Sekunde. Glasfaseranbindungen sind nahezu unendlich skalierbar und decken bereits heute den Bedarf von morgen ab.

Deutsche Glasfaser Business steht Unternehmen als Diensteanbieter mit individuell zugeschnittenen Lösungen und einem auf Unternehmen spezialisierten Team zur Verfügung. Die Leistungen reichen vom Netzausbau über Telefonieangebote, Standortvernetzungen und Backup-Leitungen bis hin zu Glasfaseranbindungen von Mobilfunkmasten und Carrier-Services. Rechenzentren in Deutschland gewähren höchste Sicherheits- und Datenschutzstandards. www.deutsche-glasfaser.de/business.

Kontaktpersonen



Dennis Slobodian

Pressekontakt

Senior Referent Unternehmenskommunikation

presse@deutsche-glasfaser.de

02861 / 6806-7260



Sven Schickor

Pressekontakt

Senior Referent Unternehmenskommunikation

presse@deutsche-glasfaser.de

02861 / 6806-2360



Michael Eger

Pressekontakt

Referent Unternehmenskommunikation

presse@deutsche-glasfaser.de